

Schutzkonzept 29.10.2020

Die Badi Juch gliedert sich in 7 Bereiche:

1. Eingang mit Billettautomaten, Kasse, Shop und Eingangskontrollautomaten.
2. Hallenbad mit den dazugehörigen Garderoben und Duschen.
3. Freibad mit den dazugehörigen Garderoben und Duschen. (im Winter nicht in Betrieb)
4. Sauna mit den dazugehörigen Garderoben und Duschen.
5. Restaurant (im Winter Bistrobetrieb)
6. Fitnessraum
7. Massageraum

Benützt werden die Anlagen von verschiedenen Benutzergruppen:

- Einzelbesucher und Familien
- Öffentliche Schulen
- Vereine
- Eigene Schwimmschule
- Eigenes Aqua-Fit

Als Grundlage für das Schutzkonzept dienen:

- Richtlinien des BAG
- Kantonale Vorgaben
- Musterschutzkonzept VHF
- Musterschutzkonzept Swimsports
- Kantonales Labor Zürich

Eingang mit Billettautomaten, Kasse, Shop und Eingangskontrollautomaten

- Abstandsmarkierungen am Boden
- Schutzscheibe (Plexiglas) bei der Kasse
- Schutzmaske obligatorisch bis zum umkleiden in der Garderobe
- Bezahlung wenn möglich mit Karten (Maestro, Kreditkarte, Twint etc)
- Mitarbeiter Schutzausrüstung (Einweghandschuhe, Desinfektionsmittel, Hygienemasken)
- Eingangstüren permanent offen (je nach Witterung)
- Desinfektionsspender im Eingangsbereich
- Türgriffe, Handläufe Kassenbereich mehrmals täglich desinfizieren
- Zutrittskontrolle für Hallenbad und Sauna
- Allgemein
 - Anschlag im Eingangsbereich: Gäste mit Krankheitssymptomen sollten zuhause bleiben.
 - Schutzmasken können an der Kasse für Fr. 1.00 gekauft werden.

Bistro

- Abstandsmarkierungen am Boden
- Schutzscheibe (Plexiglas) bei der Kasse
- Mitarbeiter Schutzausrüstung (Einweghandschuhe, Desinfektionsmittel, Hygienemaske, Gesichtsschutzscheibe)
- Mobiliar reduzieren bis Abstände eingehalten sind (Anschlag max. 4 Personen pro Tisch, ausgenommen Familien)
- Kontaktdaten müssen zwingend angegeben werden

Hallenbad mit den dazugehörigen Garderoben und Duschen

Eintrittsbeschränkung:

- 40 Personen

Garderoben:

- Abstandsmarkierungen
- Anschlag max 5 Personen im Raum (Erwachsenengarderoben)
- Stiefelgang nur noch ein Haarföhn

Duschen / WC:

- Seitenduschen ausser Betrieb
- Anschlag nur kurz duschen, gründliches duschen mit Shampoo bitte zuhause
- Mittleres Pissoir ausser Betrieb
- Pro Seit nur noch ein Rezföhn in Betrieb

Hallenbad:

Grundlage:

Schwimmerbecken mit Umgang 600m²

- Maximalbelegung HB 40 Personen
- Sprudelbad Anschlag max 2 Personen
- Planschbecken ausser Betrieb
- Beim Beckenumgang zwischen den WC / Duschen ein Desinfektionsständer

Fitnessraum:

- Der Besuch des Fitnessraumes ist auf 2 Personen beschränkt

Desinfektion:

- Flächendesinfektion täglich
- Türgriffe, Handläufe mehrmals täglich

Sauna mit den dazugehörigen Garderoben und Duschen

Eintrittsbeschränkung:

- 20 Personen

Garderoben:

- Abstandsmarkierungen
- Anschlag max 5 Personen im Raum (Erwachsenengarderoben)
- Nur noch ein Handföhn pro Garderobe vorhanden
- Desinfektionsständer vor den WC
- Nur noch ein Refzöhn in Betrieb

Duschen:

- Duschen nur jede zweite in Betrieb
- Intimduschen in Betrieb
- Schwalleimer und Dusche beim KWB ausser Betrieb

Schwitzräume:

- Anschläge für max Belegung
 - Finnische Sauna 4 Pers.
 - Bio Sauna 3 Pers.
 - Dampfbad 1 Pers.

Ruheraum:

- Max für 7 Personen, Mobiliar entsprechend reduzieren

Kommunikationszone:

- Mobiliar reduzieren
- Kein Lesestoff mehr auflegen
- Handdesinfektionsflasche bei der Getränkestation

Saunagarten:

- Mobiliar reduzieren

Desinfektion:

- Flächendesinfektion täglich
- Türgriffe, Handläufe mehrmals täglich

Massage

Frau Binder ist verantwortlich für das Einhalten der Hygienevorschriften für Massagen.
Frau Binder liefert ein Schutzkonzept Massage zH Betriebsleitung Bad

Vereine

Die Vereine müssen ein Konzept für die Benützung der Anlage vorlegen.

Schwimmschule

Kinderschwimmkurse werden ab Dezember nicht mehr durchgeführt.

Aqua Fit

Aquafitkurse können durchgeführt werden. Gruppengrösse max. 10 Teilnehmer/innen.
Teilnehmer/innen über 65 Jahren und solche mit gesundheitlichen Problemen sollten vorläufig auf die Teilnahme verzichten.

Personal

Das Personal hat sich an die Regeln vom BAG zu halten (Händewaschen, Desinfizieren, Abstandhalten etc). Entsprechendes Schutzmaterial wird zur Verfügung gestellt. Im Krankheitsfall ist eine unverzügliche Meldung an die Betriebsleitung und das Personalsekretariat zu machen.